

Tagungsleitung

Martin Waßink, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation

Cornelia Spehr, Telefon: 08158 251-125, E-Mail: spehr@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder direkt online (s. QR-Code). Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt, sie ist verbindlich und Voraussetzung für die Teilnahme. Coronabedingt bieten wir vorrangig die Teilnahme an **der gesamten Tagung** an. Anmeldeschluss ist **12. Februar 2021**.

Abmeldung

Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **19. Februar 2021** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise pro Person (in €)

	erm.	erm.
Vortragsgebühr	85.–	42.50
(zzgl. Kaffee/Tee/Kuchen auch bei Teilnahme ohne Verpflegung à 4.– €)		
Vollpension		
– im Einzelzimmer	166.–	83.–
– im Zweibettzimmer	122.–	61.–
– im Zweibettzimmer als EZ	182.–	91.–
Verpflegung		
(ohne Übernachtung/Frühstück, nur wenige Plätze vorhanden)	49.–	24.50
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–	

STUDIERENDENTICKET (gesamte Tagung & Vollpension im DZ) 103.50

Sonderkost

Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass

Auszubildende, SchülerInnen, Studierende (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitssuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. Medienschaffende wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Eine Kopie Ihres Ausweises schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung zu.



Die Evangelische Akademie Tutzing ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e.V., Berlin.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing / Schlosseuro

Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Mit dem Schlosseuro (bereits in der Vortragsgebühr enthalten) unterstützen Sie deren Projekte. Möchten Sie der Stiftung darüber hinaus einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Hygienekonzept

Über das aktuell geltende Hygienekonzept zur Vermeidung der Ausbreitung des Corona-Virus können Sie sich auf unserer Homepage informieren: <https://www.ev-akademie-tutzing.de/downloads/agbs/>

Die Tagung findet in einem kleineren Rahmen in zwei Tagungsräumen (Musiksaal und Rotunde) mit einer Live-Übertragung statt. Bei den Mahlzeiten bieten wir eine Platzierung von max. zwei Personen von verschiedenen Haushalten pro Tisch an. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der coronabedingten Hygiene- und Distanzvorschriften kurzfristig organisatorische Änderungen von der Tagungsleitung mitgeteilt werden.

Verkehrsverbindungen

Für die Planung Ihrer klimaneutralen Anreise nutzen Sie bitte das Portal **Greenmobility** auf unserer Homepage. Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: Adobe Stock.com

Tagungsnummer: 0352021

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de / www.schloss-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde



facebook.com/EATutzing/
twitter.com/EATutzing/
instagram.com/eatutzing/



GO GREEN

Der CO₂-neutrale Versand mit der Deutschen Post

**EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING**



**EVANGELISCHE AKADEMIE
TUTZING**

Hat Geld ein Geschlecht?

26. bis 28. Februar 2021

MASKULINES GELD, FEMININES RISIKO?

Hat Geld eigentlich ein Geschlecht? Es scheint männlich zu sein, wenn wir den Blick auf Einkommensunterschiede für vergleichbare Tätigkeiten und die Höhe der durchschnittlichen Rentenansprüche von Frauen und Männern richten. Oder ist es doch eher weiblich, wenn wir uns vergegenwärtigen, wer in Ländern des Globalen Südens die Verantwortung im Umgang mit Geld trägt? Es sind überwiegend Frauen, die etwa durch Kleinstkredite eigene Unternehmen betreiben und damit ihre Familien ernähren.

In unserer Tagung betrachten wir die Bedingungen des geschlechter-spezifischen Umgangs mit Geld aus verschiedenen Perspektiven. Zunächst beleuchten wir den Umfang des sogenannten Gender-Gaps bei Einkommen und Rentenansprüchen in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern. Welche Rolle spielen dabei soziologische und kulturelle Gründe? In Deutschland hat der Gesetzgeber Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern im Entgelttransparenzgesetz neue Auskunftspflichten auferlegt. Ob diese Maßnahmen zu einer Verringerung der Einkommensdifferenzen von Frauen und Männern führen? Was kann die Politik darüber hinaus tun und was müssen die Betriebe im Bereich Diversity und Gleichstellung noch leisten?

Ferner fragen wir nach Faktoren, die den Umgang von Frauen und Männern mit Risiko in Deutschland und in anderen Ländern prägen: Handeln führende weibliche Investorinnen anders und bedeutet Geldanlage allgemein für Frauen etwas anderes als für Männer?

Lassen Sie uns gemeinsam darüber reflektieren und weiteren Fragen nachspüren, die sich anschließen: Brauchen Frauen andere Zugänge zu finanzieller Bildung gerade im Hinblick auf ihre Altersvorsorge? Welche beispielhaften Veränderungen sind schon im Gange oder lassen sich durch uns anstoßen oder weiterverfolgen?

Seien Sie uns herzlich willkommen in der Evangelischen Akademie Tutzing zu einem spannenden Austausch zwischen Geschlechtern und Generationen!

Martin Waßink

Studienleiter, Evangelische Akademie Tutzing

PROGRAMM

Freitag, 26. Februar 2021

	Anreise ab 16.00 Uhr
18.00 Uhr	Beginn der Tagung mit dem Abendessen
19.00 Uhr	Begrüßung & Einführung Martin Waßink
19.15 Uhr	Geschlechterpolitik und Altersvorsorge – der deutsche Pfad Dr. Ulrike Haerendel anschließend Diskussion
20.30 Uhr	Das Projekt Verbraucherbildung – Der Weg des Freistaates Bayern zur finanziellen Bildung von Frauen und Männern Dr. Elisabeth Baade anschließend Diskussion
21.30 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses

Samstag, 27. Februar 2021

07.45 Uhr	Morgenandacht auf der Seeterrasse Martin Waßink
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Von Care-Arbeit zum Gender-Pay-Gap: Löst das Entgeltgleichstellungsgesetz das Problem der Ungleichbezahlung? Dr. Birgit Happel anschließend Diskussion
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.30 Uhr	Unternehmerische und kulturelle Wege zur Gleichstellung – Die weibliche Energie einer Unternehmung Dr. Mariana Bozesan anschließend Diskussion
11.30 Uhr	Legen Frauen Geld anders an? Dr. Marie-Luise Meinhold anschließend Diskussion
12.30 Uhr	Mittagessen

14.30 Uhr	Umgang mit Geld – Die Situation alleinerziehender Frauen in Deutschland Prof. Dr. Ingrid Gröbl anschließend Diskussion
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Financial Wellness für Frauen!? Dr. Julia Sprenger anschließend Diskussion
17.00 Uhr	Empowerment und finanzielle Grundbildung in Entwicklungs- und Schwellenländern – Die Bedeutung von Mikrofinanz und landwirtschaftlicher Finanzierung mit (Mikro)Krediten Eva Bahner anschließend Diskussion
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Movietime: Filmvorführung im Musiksaal anschließend Diskussion
20.45 Uhr	Begegnungen und Gespräche in den Salons des Schlosses

Sonntag, 28. Februar 2021

07.45 Uhr	Morgenandacht auf der Seeterrasse Martin Waßink
08.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Experimentelle Finanzbildung für Männer und Frauen mithilfe von Lernvideos Ekaterina Hermann und Jacob Risse anschließend Diskussion
10.00 Uhr	Pause
10.15 Uhr	Bildungspodium – Welche geschlechtsspezifischen Zugänge zur Finanzbildung braucht es bei uns und im globalen Süden? Eva Bahner, Jacob Risse und Ekaterina Hermann
11.15 Uhr	Zusammenführende Diskussion und Ausblick
12.00 Uhr	Mittagessen als Abschluss der Tagung

REFERIERENDE

Dr. Elisabeth Baade, Referatsleiterin Verbraucherschutz Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz, München

Eva Bahner, Referentin Oikocredit Förderkreis Bayern e.V., Augsburg

Dr. Mariana Bozesan, Investorin und Mehrfach-Unternehmerin, Europe's Female Investor 2019, Vollmitglied des Club of Rome, München

Prof. Dr. Ingrid Gröbl, Zweite Vorsitzende des Instituts für Finanzdienstleistungen e.V. (iff), Hamburg

Dr. Ulrike Haerendel, Historikerin, wiss. Referentin, Universität der Bundeswehr München

Dr. Birgit Happel, Soziologin, Inhaberin Geldbiografien, Referentin für Gleichstellung & Chancengleichheit TH Aschaffenburg, Kleinostheim

Ekaterina Hermann, wiss. Mitarbeiterin am Institut für die Digitalisierung von Arbeits- und Lebenswelten (IDiAL) FH Dortmund, Mitbegründerin von FunnyMoney.de

Dr. Julia Sprenger, Mitgründerin von finanzfreundin.de, Köln
Dr. Marie-Luise Meinhold, Vorstandsvorsitzende Geld mit Sinn e.V., München

Jacob Risse, Mitbegründer von FunnyMonney.de und Sprecher des Netzwerks Finanzkompetenz NRW, Dortmund